

Semesterabschluss 2024

Aufsichtsrechtliche Offenlegung

Übersicht	2
Überblick der nach Risiko gewichteten Positionen	3
Liquidität	4

1. Übersicht

Dieser Offenlegungsbericht wurde von der Geschäftsleitung der St. Galler Kantonalbank am 30. Juli 2024 genehmigt.

Sämtliche Offenlegungsberichte seit Bestehen der Pflicht zur separaten Offenlegung sind auf der Homepage der St. Galler Kantonalbank zu finden: www.sgkb.ch → Über uns → Corporate Governance. Die früheren Offenlegungen unter dem alten FINMA RS 2008/22 werden in der bestehenden Form der Vorjahre zur Verfügung gestellt (FINMA-RS 2016/1, Rz 61).

Die Offenlegung basiert auf konsolidierten Zahlen.

Grundlegende regulatorische Kennzahlen (KM1)		a	b	c	d	e
in 1000 CHF		30.06.2024	31.03.2024	31.12.2023	30.09.2023	30.06.2023
Anrechenbare Eigenmittel (CHF)						
1	Hartes Kernkapital (CET1)	2 788 726		2 783 571		2 679 598
2	Kernkapital (T1) ¹	2 788 726		2 883 571		2 779 598
3	Gesamtkapital total ¹	3 091 923		2 985 172		2 900 444
Risikogewichtete Positionen (RWA) (CHF)						
4	RWA	18 784 164		18 089 630		17 671 679
4a	Mindesteigenmittel (CHF)	1 502 733		1 447 170		1 413 734
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)						
5	CET1-Quote (%)	14.8%		15.4%		15.2%
6	Kernkapitalquote (%)	14.8%		15.9%		15.7%
7	Gesamtkapitalquote (%)	16.5%		16.5%		16.4%
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)						
8	Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2.5% ab 2019) (%)	2.5%		2.5%		2.5%
9	Antizyklischer Puffer (Art. 44a ERV) nach Basler Mindeststandards (%)	0.0%		0.0%		0.0%
11	Gesamt Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität (%)	2.5%		2.5%		2.5%
12	Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen) (%)	8.5%		8.5%		8.4%
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in % der RWA)						
12a	Eigenmittelpuffer nach Anhang 8 (%)	4.0%		4.0%		4.0%
12b	Antizyklischer Puffer (Art. 44 und 44a ERV) (%)	1.2%		1.2%		1.2%
12c	CET1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	9.0%		9.0%		9.0%
12d	T1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	10.8%		10.8%		10.8%
12e	Gesamtkapital-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	13.2%		13.2%		13.2%
Basel III Leverage Ratio						
13	Gesamtengagement (CHF)	47 263 183		42 964 021		43 527 257
14	Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements) ¹	5.9%		6.7%		6.4%
Liquiditätsquote (LCR)						
15	Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (CHF)	8 219 236	7 372 701	6 595 309	6 766 369	7 749 935
16	Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses (CHF)	5 897 631	5 533 908	4 981 922	5 373 571	5 870 184
17	Liquiditätsquote, LCR (%)	139.4%	133.2%	132.4%	125.9%	132.0%
Finanzierungsquote (NSFR)						
18	Verfügbare stabile Refinanzierung (CHF)	32 029 996		31 178 921		31 207 991
19	Erforderliche stabile Refinanzierung (CHF)	24 905 455		24 440 016		23 889 863
20	Finanzierungsquote, NSFR (%)	128.6%		127.6%		130.6%

¹In der Berichtsperiode wurde die als AT1 anrechenbare Anleihe von CHF 100 Mio. zurückbezahlt. Zum gleichen Zeitpunkt wurde eine als T2 anrechenbare Anleihe im Umfang von CHF 200 Mio. neu ausgegeben.

2. Überblick der nach Risiko gewichteten Positionen

Überblick der risikogewichteten Positionen (OV1)

	a	b	c
	Risikogewichtete Positionen	Risikogewichtete Positionen	Mindest-eigenmittel
in 1000 CHF	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2024
1 Kreditrisiko (ohne CCR – Gegenparteikreditrisiko)	17 305 222	16 741 736	1 384 418
2 – davon mit Standardansatz (SA) bestimmt	17 305 222	16 741 736	1 384 418
6 Gegenparteikreditrisiko	57 432	36 965	4 595
7 – davon mit Standardansatz bestimmt (SA- CCR)	53 397	30 154	4 272
9 – davon andere CCR	4 035	6 811	323
10 Wertanpassungen von Derivaten (CVA)	55 294	32 210	4 424
14 Investments in kollektiv verwalteten Vermögen – Fallback-Ansatz	89 463	78 336	7 157
20 Marktrisiko	369 277	292 906	29 542
21 – davon mit Standardansatz bestimmt	369 277	292 906	29 542
24 Operationelles Risiko	907 476	907 476	72 598
25 Beträge unterhalb des Schwellenwerts für Abzüge (mit 250% nach Risiko zu gewichtete Positionen)	-	-	-
27 Total (1+6+10+14+20+24+25)	18 784 164	18 089 630	1 502 733

3. Liquidität

Liquidität: Informationen zur Liquiditätsquote (LCR) (LIQ1)

in 1000 CHF	2. Quartal 2024		1. Quartal 2024		
	ungewichtete Werte	gewichtete Werte	ungewichtete Werte	gewichtete Werte	
A	Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)				
1	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)	8 372 136	8 219 236	7 512 411	7 372 701
B	Mittelabflüsse				
2	Einlagen von Privatkunden	12 942 145	1 216 771	13 115 412	1 226 724
3	– davon stabile Einlagen	4 036 175	201 809	4 117 168	205 858
4	– davon weniger stabile Einlagen	8 905 969	1 014 963	8 998 243	1 020 866
5	Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel	7 015 154	4 456 368	6 954 441	4 342 333
6	– davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbundes	592 231	148 058	643 208	160 802
7	– davon nicht-operative Einlagen (alle Gegenparteien)	6 422 923	4 308 310	6 311 233	4 181 531
8	– davon unbesicherte Schuldverschreibungen	-	-	-	-
9	Besicherte Finanzierungen von Geschäfts- oder Grosskunden und Sicherheitenswaps	1 629 667	-	1 167 000	-
10	Weitere Mittelabflüsse	2 324 668	414 449	2 660 297	450 882
11	– davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen	119 430	119 430	133 552	133 552
12	– davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten	16 673	16 673	15 496	15 496
13	– davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	2 188 566	278 347	2 511 249	301 834
14	Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung	373 944	373 944	130 457	130 457
15	Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung	7 522 213	12 919	7 341 205	13 118
16	Total der Mittelabflüsse	31 807 791	6 474 451	31 368 813	6 163 514
C	Mittelzuflüsse				
17	Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z.B. Reverse Repo-Geschäfte)	-	-	-	-
18	Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen	1 053 363	487 734	1 364 030	599 292
19	Sonstige Mittelzuflüsse	89 086	89 086	30 314	30 314
20	Total der Mittelzuflüsse	1 142 450	576 820	1 394 344	629 606
	Bereinigte Werte				
21	Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA)		8 219 236		7 372 701
22	Total des Nettomittelabflusses		5 897 631		5 533 908
23	Quote für kurzfristige Liquidität LCR (in %)		139.4%		133.2%

Quote für kurzfristige Liquidität (LCR)

Die durchschnittliche Quote für kurzfristige Liquidität lag über alle Währungen betrachtet im 1. Quartal 2024 bei 133.2% und im 2. Quartal 2024 bei 139.4%, basierend auf monatlichen Auswertungen. Im 1. Quartal 2024 lagen die Monatsendwerte zwischen 131.5% und 136.3%, im 2. Quartal zwischen 135.3% und 144.9%. Somit lag die LCR jederzeit deutlich über der gesetzlichen Mindestquote von 100.0%.

Wesentliche Einflussfaktoren und deren Entwicklung

Die St.Galler Kantonalbank steuert die LCR vorausschauend. Die Entwicklung der Liquiditätssituation wird laufend überwacht und zukünftige Entwicklungen abgeschätzt. Girokontoguthaben bei der SNB machen den grössten Teil der HQLA aus. Diese werden bis zu einer bankspezifischen Limite zum Leitzins verzinst. Die Höhe der Mittelabflüsse ist massgeblich getrieben durch Einlagen von Geschäfts- und Grosskunden. Die SNB hat die erforderlichen Mindestreserven für Banken per Juli 2024 erhöht: sie steigt von 2.5% auf 4% der massgeblichen Verbindlichkeiten, und kündbare Einlagen werden neu statt bisher mit einem Fünftel ebenfalls voll gewichtet. Insgesamt erfordert dies ab dem 3. Quartal 2024 eine höhere Haltung von Liquidität, weil die Mindestreserve nicht als Teil der HQLA angerechnet wird. Im Hinblick darauf wurde die Liquiditätsreserve bereits im 2. Quartal 2024 ausgedehnt, was die LCR bereits im 2. Quartal temporär erhöht hat.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Für den Berichtszeitraum waren nebst den oben erwähnten Faktoren keine wesentlichen Veränderungen zu beobachten.

Zusammensetzung der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA)

Per Stichtag 30. Juni 2024 setzen sich die HQLA wie folgt zusammen:

HQLA in 1000 CHF	Betrag	in %
Flüssige Mittel	7 294 552	82%
– davon Girokontoguthaben ¹	7 203 054	
Total Level I Wertschriften (Marktwert)	704 585	8%
Total Level IIa Wertschriften (85% des Marktwerts)	949 129	11%
Total HQLA	8 948 266	100%

¹ Unter Berücksichtigung des Glattstellungsmechanismus gemäss Rz 169 Finma-RS 2015/2 Liquiditätsrisiken Banken und unter Abzug der Mindestreserven.

Konzentrationen von Finanzierungsquellen

Die St.Galler Kantonalbank strebt eine ausgewogene Diversifikation der Finanzierungsquellen nach verschiedenen Kriterien an, insbesondere nach Laufzeiten, Produkten, Kunden- und Gegenparteiarten sowie Einzelgläubiger. Die Konzentrationsrisiken werden laufend überwacht. Zur Vermeidung von Konzentrationen bei den Fälligkeiten von mittel- bis langfristigen Refinanzierungsquellen wird zum Zeitpunkt der Begebung neuer Anleihen, Pfandbriefdarlehen oder Privatplatzierungen auf die Fälligkeitsstruktur dieser Gelder geachtet.

Derivatpositionen und mögliche Sicherheitenanforderungen

Bei den Hauptgegenparteien für derivative Produkte liegen Netting-Verträge vor, so dass für das Netto-Ausfallrisiko (positive abzgl. negative Wiederbeschaffungswerte) bei der Gegenpartei Sicherheiten in Bargeld oder Wertschriften hinterlegt werden müssen. Um das potenzielle Risiko solcher Zahlungen zu ermitteln, wird die höchste im Zeitraum von 30 Tagen an die Gegenparteien vorgenommene Zahlung innerhalb der letzten zwei Jahre eruiert und bei der Berechnung der LCR als Mittelabfluss mitberücksichtigt.

Zentralisierungsgrad des Liquiditätsmanagements

Das Liquiditätsmanagement für die SGKB-Gruppe wird zentral durch die Abteilung Treasury im Stammhaus vorgenommen, welches dem Bereichsleiter Corporate Center unterstellt ist. Auch die Ausführung der Transaktionen und die tägliche Sicherstellung der Liquidität erfolgt in dieser Abteilung.

Sonstige Zu- oder Abflüsse mit bedeutendem Einfluss auf die Höhe des LCR

Per 30. Juni 2024 liegen keine weiteren Zu- oder Abflüsse mit bedeutendem Einfluss auf die Höhe der LCR vor.

Liquidität: Informationen zur Finanzierungsquote (NSFR) (LIQ2)

in 1000 CHF	a	b	c	d	e	
	Keine Fälligkeit	Ungewichtete Werte nach Restlaufzeiten			Gewichtete Werte	
		< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr		
Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)						
1	Eigenkapitalinstrumente	3 091 923			3 091 923	
2	Regulatorisches Eigenkapital ¹	3 091 923			3 091 923	
3	Andere Eigenkapitalinstrumente	-			-	
4	Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen:	14 697 179	4 788 296	263 037	58 067	18 100 354
5	„Stabile“ Einlagen	5 372 542	-	-	-	5 103 915
6	„Weniger stabile“ Einlagen	9 324 637	4 788 296	263 037	58 067	12 996 440
7	Finanzmittel von Nicht-Finanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale):	4 081 166	3 704 129	306 386	54 196	3 365 268
8	Operative Einlagen	663 492	-	-	-	331 746
9	Nicht-operative Einlagen	3 417 673	3 704 129	306 386	54 196	3 033 522
10	Voneinander abhängige Verbindlichkeiten					
11	Sonstige Verbindlichkeiten	2 066 877	4 808 682	753 677	7 076 769	7 472 451
12	Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften				73 214	
13	Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	2 066 877	4 808 682	753 677	7 003 555	7 472 451
14	Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung					32 029 996
Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)						
15	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA) NSFR					165 482
16	Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	158 539	-	-	-	79 269
17	Performing Kredite und Wertschriften	361 168	2 524 159	3 139 731	27 515 478	24 077 909
18	Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert	-	-	-	-	-
19	Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert	37 542	218 932	162 161	980 469	1 109 587
20	Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon	198 727	1 667 248	1 330 113	9 957 393	9 057 450
21	mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	35 437	470 455	579 203	5 354 567	4 028 332
22	Performing Wohnliegenschaftskredite:	109 261	617 330	1 589 130	16 362 145	13 674 941
23	Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	97 049	513 361	1 476 833	15 025 877	12 454 722
24	Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelte Aktien	15 638	20 649	58 327	215 471	235 931
25	Aktiva mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten					
26	Andere Aktiva	248 135	-	-	271 354	460 895
27	Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	147				125
28	Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiva				-	-
29	NSFR Aktiva in Form von Derivaten				3 848	3 848
30	NSFR Passiva in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins				73 214	14 643
31	Alle verbleibenden Aktiva	247 987	-	-	194 292	442 280
32	Ausserbilanzielle Positionen		2 437 996			121 900
33	Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung					24 905 455
34	Net Stable Funding Ratio (NSFR) (%)					128.6%

¹Vor Anwendung regulatorischer Abzüge

Wesentliche Einflussfaktoren und deren Entwicklung

Einlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen, Anleihen, Pfandbriefe und das Eigenkapital bilden den Kern der verfügbaren stabilen Refinanzierung der St.Galler Kantonalbank. Sie decken zusammen den Bedarf an erforderlicher stabiler Refinanzierung ab, welche hauptsächlich für Hypotheken und Kredite an Unternehmen benötigt wird.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

In den letzten 12 Monaten gab es keine wesentliche Veränderungen.